

4 Medaillen für die Davoser Schützen an der Bündnermeisterschaften Gewehr 300 m

An den Bündnermeisterschaften der Schützen Gewehr 300 Meter Elite haben Urs Brazzerol, Georg Maurer und Hans Luzi Stucki ihre Titel verteidigt. Die anderen zwei Sieger heissen Norbert Caviezel und Hermann Jemmy. Gewinner der Pistolenwettkämpfe ist wie schon vor einem Jahr Elmar Fallet.

Gion Nutegn Stgier
Text u. Fotos



Bei nicht einfachen Bedingungen und einer ständigen Wechselbeleuchtung hat sich anlässlich der Kantonalen Einzelmeisterschaft Gewehr 300 Meter und Pistole 25/50 Meter in Chur einmal mehr gezeigt, dass dieser Wettkampf während der gesamten Dauer höchste Konzentration erfordert. Teilgenommen haben an den Kantonalmeisterschaften 140 Schützen und Schützinnen.

Den Bündnermeistertitel im Liegendmatch, Sportgewehr, holte sich wie vor einem Jahr der Favorit **Urs Brazzerol (Schmitten)**. Der 55-Jährige schoss von den sechs Passen fünf Mal 97 Punkte und eine Passe von 99 Punkten. Damit verteidigte der Vizeschweizermeister 2012 seinen Titel mit dem Resultat von 584 Punkten, 2 weniger als im 2018. Platz zwei sicherte sich Plazi Giusep Cadruvi (Laax), mit einem total von 580 Punkten. **Für eine Überraschung sorgte Joos Ambühl (Davos Dorf)**, mit seinem dritten Rang und seinen 577 Punkten. Im Zweistellungsmatch verteidigte Georg Maurer (Felsberg) seinen Titel und siegte mit einem Topresultat von 586 Punkten. Damit verfehlte er seinen im Jahr 2016 geschossenen Bündnerrekord um genau fünf Punkte. Das Podest ergänzt haben mit **Reto Branger (Davos)** als Vizebündnermeister mit 562 Punkten sowie Otto Bass (Rabus) Rang drei, mit dem gleichen Ergebnis

Spannend verlief der Wettkampf Liegendmatch Ordonnanzwaffe 57/03, sind die ersten zwei Schützen nur durch zwei Punkte getrennt. Norbert Caviezel (Tomils), der Vizebündnermeister 2018 schoss 572 Punkte und holte seine erste Goldmedaille an der Bündnermeisterschaft. 2 Punkte weniger als der Sieger erreichte **Andrea Stiffler (Davos Dorf)**. Wie Caviezel ist auch er Mitglied der Matchgruppe des Bündner Schiesssportverbands. Das Podest ergänzt hat Mauro Ardüser (Tomilis) mit dem Ergebnis von 567 Punkten. Mit Jahrgang 1996 ist Ardüser einer der jüngsten Teilnehmer im Feld D1. Hans Luzi Stucki (Valendas), wurde wie schon vor einem Jahr Bündnermeister im Liegendwettkampf Militärwaffen. Der Landwirt und Maximumschütze am Feldschiessen 2017 schoss 557 Punkte und sicherte sich erneut die Goldmedaille. Starke Konkurrenz erhielt Stucki von Sepp Rupp (Chur) und **Rolf Brunner (Davos Platz)**, die beide nur einen Punkt weniger erzielten (Rang zwei und drei).

Im Zweistellungsmatch Ordonnanzgewehr siegte Hermann Jemmy (Castrisch), dank seiner Treffsicherheit (liegend), wo er mit 278 Punkten den Grundstein legte für seinen Erfolg. Jemmy der mehrfache Schweizermeister und Bündnermeister mit der Gruppe Castrisch beendete den Wettkampf mit 537 Punkten. Nur 3 Punkte weniger erzielte **Hans Peter Lötscher (Pany)**. BSV-Legende Otto Morell (Samedan) beendete den Zweistellungsmatch als Dritter mit 531 Punkten. Die Bündner-Junioren-Meisterin heisst Saskia Plaz (Brugg/Savognin) mit 538 Punkten. Den zweiten Platz belegt **Cyrill Gubser (Bergün)** der einen Punkt weniger erzielte und Platz drei geht an Madlaina Giovanoli (Vicosoprano), die auf ein Resultat von 522 Punkten kam. Die Kategorie Junioren Sturmgewehr 57/03 dominierte Serafin Wieland (Borgonovo) mit einem ausgezeichneten Resultat von 567 Punkten. Die Teamkonkurrenz dominierten im Gewehr 300 Meter Felsberg, Tomils, Signina und Rothenbrunnen.

Und nun an die Schweizermeisterschaften: Doppel-Bündnermeister in den Pistolendisziplinen wurde wie fast immer, Elmar Fallet (Müstair). In der Kategorie 50 Meter Program B, siegte er mit 567 Punkten, vor dem jungen Roman Clavadetscher (St. Maria) der sich 560 Punkte schreiben liess. Ramon Crameri (Zizers) ergänzte das Podest mit dem Ergebnis von 556 Punkten. Fallet siegte auch in der Kategorie 25 Meter PC und zwar mit hervorragenden 578 Punkten, vor der jungen Pistolenschützin Sofie Lehmann (Chur), die 566 Punkte erzielte. Guido



Zeigten ihre Treffsicherheit (von links): Joos Ambühl, Andrea Stiffler und Rolf Brunner. Auf dem Bild fehlt Reto Branger.



Urs Brazzerol, Schmitten, erneut Bündner Meister mit dem Sportgewehr, im Liegendmatch.



Crameri (Li Curt) holte in diesem Wettkampf Rang drei mit nur 2 Punkte weniger als Lehmann. Mit seinem Doppelerfolg bestätigt Fallet wohl dass er anfangs September zu den grossen Favoriten gehört an den Schweizermeisterschaften in Thun. Bereits im 2017 wurde der Münstertaler Schweizermeister im 50 m Programm B.